Ausschuss für Mobilität
22.04.2021

Mobilitätsrelevante Konzepte im Fachbereich 5

STADT MEERBUSCH

Radverkehrskonzept

STADT MEERBUSCH

Stadt Meerbusch

Weiterentwicklung des städtischen Radverkehrskonzeptes



SUCHE | Service, Politik und Wirtschaft | Wir in Meerbusch | Bildung, Kultur und Tourismus

STADT MEERBUSCH

- Ansprechpartner
- Stichwortverzeichnis
- Bürgerbüros
- Bürgermeister
- Verwaltungsaufbau
- Jobs und Ausbildung
- Nachrichten
- Mediathek
- Bekanntmachungen
- Stadtrat Online
- Konverter
- Steuern und Finanzen
- Ausschreibungen
- Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing
- Planen und Bauen
- Bauprojekte der Stadt
- Grundstücke und Bodenordnung
- Friedhöfe
- Mängelmelder
- Abfallberatung
- Straßenreinigung
- **Verkehrsangelegenheiten**
  - Messung von Verkehrsströmen
  - Wirtschaftswegekonzept
  - **Radverkehrskonzept**
  - Elektromobilität

Startseite › Service, Politik und Wirtschaft › Verkehrsangelegenheiten › Radverkehrskonzept

Radverkehrskonzept der Stadt Meerbusch

Die Stadt Meerbusch entwickelte mit dem Arbeitskreis Radverkehr (Teilnehmer: Vertreter der einzelnen Fraktionen sowie die verschiedenen Fachbereiche der Stadtverwaltung) und dem Büro PGV aus Hannover das Radverkehrskonzept der Stadt Meerbusch. Dieses wurde dann 2017 im Bau- und Umweltausschuss und Ausschuss für Planung und Liegenschaften beschlossen.

In diesem Konzept wurde der Handlungsbedarf für Gemeindestraße, Kreisstraßen und Landesstraßen mit unterschiedlichen Umsetzungsprogrammen (kurz-, mittel-, langfristig) und Prioritätsstufen mit Bestandsaufnahmen analysiert. Ziel ist die Situation für den Radverkehr im Stadtgebiet Meerbusch zur Förderung einer klimafreundlichen Mobilität langfristig entscheidend zu verbessern. Das Konzept enthält zahlreiche Vorschläge zur Verbesserung des Radwegenetzes als auch des Radverkehrs an sich. Die Maßnahmen betreffen sowohl Landesstraßen und Kreisstraßen als auch Gemeindestraßen. Die Verwaltung wird einerseits Kontakt mit den Baulastträgern Rhein-Kreis Neuss und Land NRW aufnehmen, um dort in Zusammenarbeit mit Ihnen erforderlichen Maßnahmen umzusetzen.

Im eigenen Zuständigkeitsbereich wird die Verwaltung sog. Maßnahmenpakete schnüren, um diese umzusetzen. Diese Maßnahmenpakete sind z. B. Markierungen auf Wegen und Straßen, Entfernung von Sperren, Beseitigung von Wegehindernissen wie Wurzelschäden, Installieren und Markieren von Fahrradschutzstreifen, die Sicherheit verbessernde Maßnahmen, Belagserneuerung, Anlegen neuer oder verbesserter Radwege.

In der angefügten Tabelle sind die Maßnahmen des Radwegekonzepts tabellarisch nach Bearbeitungsstand und Stadtteilen dargestellt. Die Nummerierung bezieht sich auf das Radwegekonzept. Die konkrete Maßnahme ist im Radwegekonzept im Anhang mit der laufenden Nummerierung hinterlegt. Maßnahmen, die anstelle einer Nummer unter einem Sternchen aufgeführt sind, sind zusätzlich zum Radwegekonzept fertiggestellte Maßnahmen.

Zu beachten ist, dass der Maßnahmenspeicher eine Sammlung verschiedenener Maßnahmen ist, deren Umsetzung aufgrund von fehlendem Grunderwerb, ungenügendem Platzangebot oder privaten Bauwerken derzeit nicht möglich ist. Maßnahmen aus dem Maßnahmenspeicher werden regelmäßig auf ihre Umsetzbarkeit überprüft und aktualisiert.

- Radverkehrskonzept.pdf (9 MB)
- Radverkehrskonzept_Anhang.pdf (8 MB)

STADT MEERBUSCH

PGV

Radverkehrskonzept

STADT MEERBUSCH

Stadt Meerbusch

Weiterentwicklung des städtischen
Radverkehrskonzeptes



PGV

TEIL 1:

Derzeitige Situation zum Radverkehr in Meerbusch
Entwicklungen der StVO
Führung des Radverkehrs auf Hauptverkehrsstraßen
Führung des Radverkehrs an Knotenpunkten
Führung des Radverkehrs in Erschließungsstraßen
Netzkonzeption
Maßnahmenkonzeption im Radverkehrsnetz
Auswahl der Radverkehrsanlage an Hauptverkehrsstraßen
Ausbau und Breiten von Radverkehrsanlagen
Radverkehr in Erschließungsstraßen und auf selbständigen Wegen
Öffnung von Einbahnstraßen
Qualitätsverbesserung durch Ausweisung einer Fahrradstraße
Radverkehr an Knotenpunkten und Kreisverkehren
Standardlösungen Wegeinfrastruktur
Beteiligung der Bevölkerung
Fahrradparken

STADT MEERBUSCH

Radverkehrskonzept

TEIL 1:

Beispiel
Führung des Radverkehrs auf Hauptverkehrsstraßen

4.2 Führung des Radverkehrs auf Hauptverkehrsstraßen

Vielfältige Nutzungsüberlagerungen und oft eingeschränkte Flächenverfügbarkeit zwingen auf Hauptverkehrsstraßen oft zu Kompromissen in der Gestaltung des Straßenraumes und damit auch in der Führung des Radverkehrs. Generell ist die Anlage von separaten Verkehrsflächen für den richtungstreuen Radverkehr auf stark belasteten Hauptverkehrsstraßen anzustreben. Eine schematische Anwendung des Trennungsprinzips ist aber häufig auf Grund zu beachtender Randbedingungen nicht realisierbar oder nicht angemessen.

In der nachfolgenden Tabelle werden die angestrebten Regelbreiten für straßenbegleitende Radverkehrsanlagen nach RASt 06 und ERA 2010 aufgeführt, wobei im Verlauf wichtiger Hauptrouten, bei höheren Radverkehrsbelastungen, besonderen Belastungsspitzen oder intensiver Seitenraumnutzung auch größere Breiten erforderlich werden können. Die Mindestwerte lassen sich aus der VwV-StVO bzw. den Regelwerken ableiten.

	Regelbreite	Mindestbreite
Radweg (mit und ohne Benutzungspflicht)	2,00 *(1,60*)* m	Für Benutzungspflicht erforderliche lichte Breite: 1,50 m (VwV-StVO)
Zweirichtungsradweg	2,50 *(2,00*)* m	Für Benutzungspflicht erforderliche lichte Breite: 2,00 m (VwV-StVO)
Radfahrstreifen	1,85 m *(1,60*)* m (inkl. Breitstrich)	Lichte Breite inkl. Breitstrich: 1,50 m (VwV-StVO)
Schutzstreifen	1,50 m (inkl. Markierung)	1,25 m (ERA) 1,50 m neben 2,00 m Parkständen (RASt)
Gem. Geh- u. Radweg	2,50 - > 4,00 m**	Lichte Breite: 2,50 m (VwV-StVO)
* *bei geringer Radverkehrsbelastung* ** *in Abhängigkeit von der Gesamtbelastung Fußgänger und Radfahrer/Stunde*		

Tab. 4-1: Regelbreiten für straßenbegleitende Radverkehrsanlagen nach RASt 06 bzw. ERA 10 (Breitenangaben ohne Sicherheitstrennstreifen von i.d.Regel 0,75 m bzw. mind. 0,50 m bei Verzicht auf Einbauten im Sicherheitstrennstreifen).

Daraus abgeleitet lassen sich folgende Empfehlungen und Regelungen zur Führung auf Hauptverkehrsstraßen zusammenfassen:

STADT MEERBUSCH

Radverkehrskonzept

STADT MEERBUSCH

Stadt Meerbusch

Weiterentwicklung des städtischen
Radverkehrskonzeptes

Anhang zum Schlussbericht



TEIL 2 (Anhang):

Tabelle Handlungsbedarf

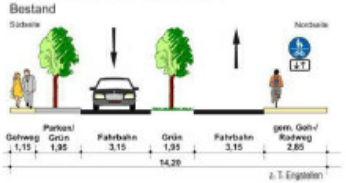
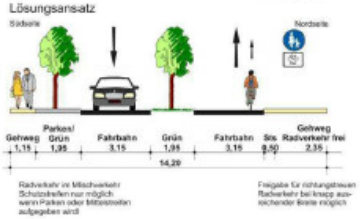
Gemeindestraßen
Kreisstraßen
Landesstraßen

Tabelle Bürgerbeteiligung
Übersichtspläne
Querschnitte

STADT MEERBUSCH

PGV

Radverkehrskonzept

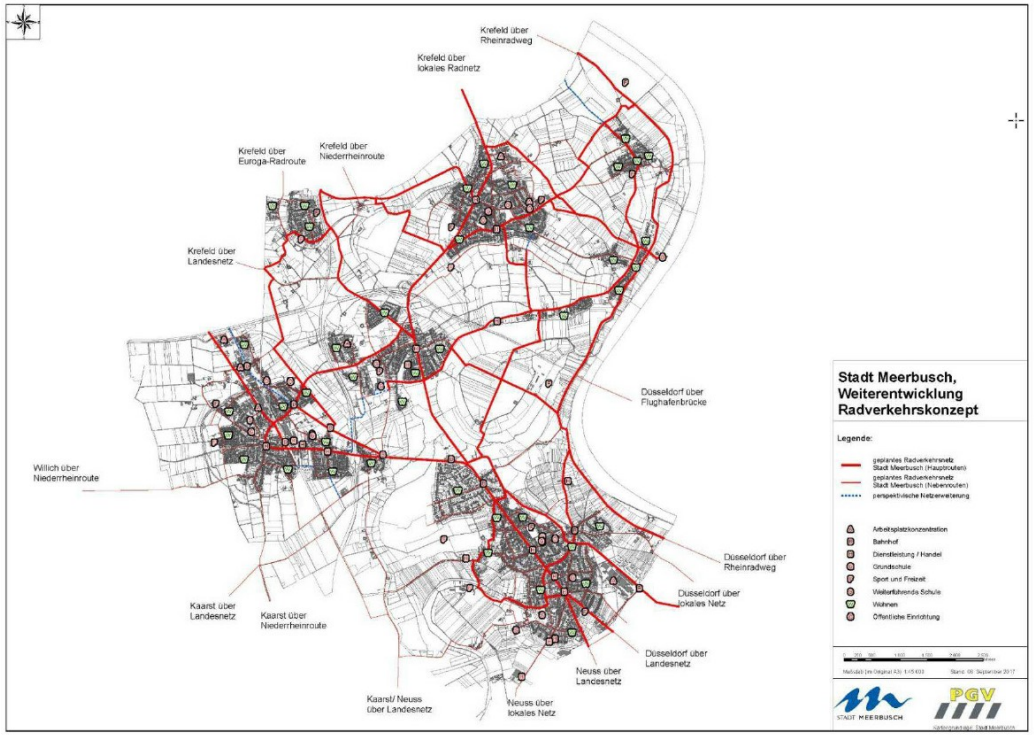
Nr.	Straßenabschnitt	Bestand/ Problem	Lösungsansatz *(inkl. überschlägige Kostenschätzung)*	Priorität	Foto
55	Claudiusstraße zwischen Schulstraße und Gonellastraße LANK-LATUM	Nordseitiger gemeinsamer Geh- und Radweg (Zweirichtungsverkehr) fehlender Sicherheitstrennstreifen DTV nicht vorliegend Claudiusstraße, Höhe Hausnummer 10 Bestand  Lösungsansatz  	Radverkehr richtungstreu führen Aus Gründen der Führungskontinuität kann der nördlicher Seitenraum nur bei Wegeausbau (Gonellastraße - zwischen Mittelinsel und Querung Hauptstraße) für richtungstreuen Radverkehr freigegeben werden Südseitig Schutzstreifen markieren	in Planung	

TEIL 2 (Anhang):

Beispiel
Tabelle Handlungsbedarf – Gonellastr.

STADT MEERBUSCH

Radverkehrskonzept

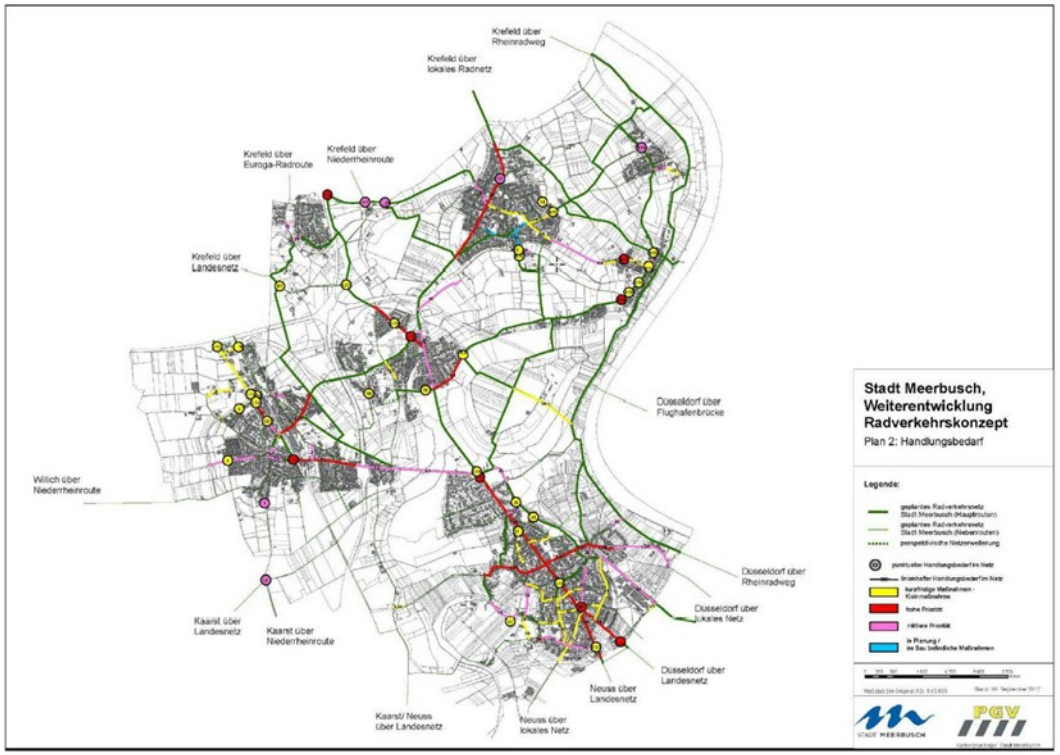


TEIL 2 (Anhang):

Karte **Hauptrouten**
Nebenrouten

STADT MEERBUSCH

Radverkehrskonzept



TEIL 2 (Anhang):

Karte Maßnahmen

Radverkehrskonzept

Umsetzung

14.04.2021
Übersicht der fertiggestellten
Maßnahmen des Radwegekonzepts

STADT MEERBUSCH

fertiggestellte Maßnahmen				
Stadtteil Osterath				
Nr.	Straße / Knoten	von / Höhe	bis / Höhe	Bemerkung
6	**Bommershöfer Weg**	Westring	Wegeverbindung zu Zum Nauenhof	Der Weg wurde saniert.
7	**Struckslindenweg**	Übergang Max-Ernst- Str.		Die Poller wurden ersetzt und Markierungen wurden gesetzt.
9	**Schweinheimer Weg**	Alte Landstraße	Hingstenweg	Schäden im Belag wurden ausgebessert.
11	**Bahnübergang Otto-Hahn-Straße**	Galgenweg		Die Markierung ist erfolgt und der Poller ist gut zu sehen.
*	**Kalverdonksweg**	Strümper Straße	Mönkesweg	Ein neuer Radweg entlang der Stadtbahn wurde fertiggestellt.
Stadtteil Ossum-Bösinghoven				
Nr.	Straße / Knoten	von / Höhe	bis / Höhe	Bemerkung
16	**Talweg**	Ossum	Bismarckstraße	Die Sanierung ist auf ganzer Breite erfolgt.
Stadtteil Strümp				
Nr.	Straße / Knoten	von / Höhe	bis / Höhe	Bemerkung
18	**Mönkesweg**	Auf dem Hahn	Osterather Straße	Die Wurzelschäden wurden beseitigt. aufgrund der Schulnähe verbleibt der Radweg im Bestand.
20	**Wegeverbindung parallel Uerdingerstraße**	Xantener Straße (A44)	Pappelallee	Der Belag wurde erneuert.
21	**Forststraße**	Josef-Kothes-Straße		Grünschnitt ist erfolgt und die Furt wurde markiert.
Stadtteil Büderich				
Nr.	Straße / Knoten	von / Höhe	bis / Höhe	Bemerkung
27	**Am Breil**	Friedhofweg		Die Markierung ist erfolgt und der Poller ist gut zu sehen.
28	**Kanzlei**	1. Moerser Straße 2. Dülsweg	Im Kamp	Der Radweg wurde aufgehoben und auf die Straße geführt, sowie durch Markierung verdeutlicht.

STADT MEERBUSCH

Radverkehrskonzept

Umsetzung

14.04.2021
Übersicht der fertiggestellten
Maßnahmen des Radwegekonzepts

STADT MEERBUSCH

fertiggestellte Maßnahmen				
Stadtteil Büderich				
Nr.	Straße / Knoten	von / Höhe	bis / Höhe	Bemerkung
29	**Siebenschmerzenweg**	Niederdonkerstraße	Hohegrabenweg	Der Weg wird regelmäßig ertüchtigt.
35	**Karl-Arnold-Straße**	Anton-Holtz-Straße	Laacher Weg	Wurde bereits teilweise in eine Fahrradstraße umgewandelt.
36	**In der Meer**	Im Bachgrund	Anton-Holtz-Straße	Eine Fahrradstraße wurde angelegt.
44	**Niederdonkerstraße**	Lötterfelder Straße	Karl-Arnold-Straße	Eine Fahrradstraße wurde angelegt.
45	**Anton-Holtz-Straße**	In der Meer	Düsseldorfer Straße	Einbahnstraße (Fahrversuch) wurde aufgehoben.
47	**Wegeverbindung entlang**	Hansaallee	Mataréstraße	Ein neuer Ausbau ist erfolgt.
49	**Friedhofweg**			Die Beschilderung wurde angepasst und die Schäden im Belag wurden beseitigt.
52	**Friedensstraße**	Moerser Straße	Brühler Weg	Ein Schutzstreifen für Radfahrer wurde angelegt.
*	**Wendehammer In der Meer**	Düsseldorfer Str.		Die Parksituation wurde fahrradfreundlich geändert.
Stadtteil Lank-Latum				
Nr.	Straße / Knoten	von / Höhe	bis / Höhe	Bemerkung
55	**Claudiusstraße**	Schulstraße	Gonellastraße	Der Radweg wurde aufgehoben und der Radverkehr ist nun auf der Fahrbahn.
56	**Gonellastraße**	Hauptstraße	Josef-Tovornik-Straße	Ein Schutzstreifen für Radfahrer wurde angelegt, sodass der Gehweg nun radfrei ist.
59	**Tilsiter Straße**	Wittenberger Straße		Die Markierung ist erfolgt und der Poller ist in Ordnung.
*	**Radweg entlang der Uerdingerstraße**	Gonellastraße	Claudiusstraße	Eine Sanierung ist erfolgt.
*	**Kreisverkehr**	Uerdingerstraße	Robert-Bosch-Straße	Mit dem neuen Kreisverkehr wurde eine neue Querungshilfe geschaffen.

STADT MEERBUSCH

Radverkehrskonzept

Umsetzung

14.04.2021
Übersicht der fertiggestellten
Maßnahmen des Radwegekonzepts

STADT MEERBUSCH

fertiggestellte Maßnahmen				
Rheingemeinde Nierst				
Nr.	Straße / Knoten	von / Höhe	bis / Höhe	Bemerkung
61	**Am Oberen Feld**	Am Siegershof	Hosterzwerg	Die Beschilderung wurde angepasst und die Schäden im Belag wurden beseitigt.
62	**Am Siegershof**	Kullenberg	Am Oberen Feld	Schäden im Belag wurden beseitigt.

* zusätzliche Maßnahmen, die nicht im Radwegekonzept enthalten sind

STADT MEERBUSCH

Radverkehrskonzept

Umsetzung

14.04.2021
Übersicht der geplanten oder beauftragten
Maßnahmen des Radwegekonzepts

STADT MEERBUSCH

Maßnahmen in Planung / beauftragte Maßnahmen				
Stadtteil Osterath				
Nr.	Straße / Knoten	von / Höhe	bis / Höhe	Bemerkung
3	**Meerbuscher Straße**	Erschsträßchen	Alte Poststraße	Das Ausgießen der Fugen in der Rinne durch den Jahresvertrag und die Reinigung der Beschilderung durch den SB11 werden vorgesehen.
5	**Kreisverkehr Willicher Straße**	Krähenacker	Rudolf-Lensing-Platz	Eine Überprüfung der markierten Flächen ist vorgesehen.
Stadtteil Ossum-Bösinghoven				
Nr.	Straße / Knoten	von / Höhe	bis / Höhe	Bemerkung
14	**Im Rott**	Birkhuhnweg	Wegeverbindung entlang Ossumer Dorfgraben	Belagsverbesserungen sind im Zuge der Kanalmaßnahme vorgesehen.
Stadtteil Strümp				
Nr.	Straße / Knoten	von / Höhe	bis / Höhe	Bemerkung
19	**Kreisverkehr Am Buschend**	Am Strümper Busch		Eine Überprüfung der markierten Flächen ist vorgesehen.
Stadtteil Büderich				
Nr.	Straße / Knoten	von / Höhe	bis / Höhe	Bemerkung
32	**Hohegrabenweg**	Kanzelei	Am Bachgrund	Die Einrichtung eines Schutzstreifens und eines einseitigen Radwegs (richtungstreu) ist vorgesehen.
37	**Poststraße**	Dückersstraße	Mataréstraße	Eine Sanierung zur Fahrbahnverbesserung ist in Planung. (Umsetzung 2021)
42	**Am Eisenbrand**	Hülsenbuschweg	Niederdonker Straße	Eine Sanierung zur Fahrbahnverbesserung ist in Planung. (Umsetzung 2021)
43	**Niederdonkerstraße**	Am Eisenbrand	Lötterfelder Straße	Eine Umsetzung der Poller soll im Zuge der Sanierung Am Eisenbrand stattfinden.
*	**Fahrradanlehnbügel**	Büderich Zentrumsbereich		Das Aufstellen zusätzlicher- und der Austausch bestehender Fahrradanlehnbügel vorgesehen.

STADT MEERBUSCH

Radverkehrskonzept

Umsetzung

14.04.2021
Übersicht der geplanten oder beauftragten
Maßnahmen des Radwegekonzepts

STADT MEERBUSCH

Maßnahmen in Planung / beauftragte Maßnahmen				
Stadtteil Lank-Latum				
Nr.	Straße / Knoten	von / Höhe	bis / Höhe	Bemerkung
54	**Kreisverkehr Uerdinger Straße**	Mittelstraße		Eine Überprüfung der markierten Flächen ist vorgesehen.
57	**Josef-Tovornik-Straße**	Webergasse	Rheinstraße	Eine Schutzstreifenlösung ist in Planung.
58	**Rheinstraße**	Josef-Tovornik-Straße	Nierster Straße	Eine Schutzstreifenlösung ist in Planung.
60	**Wegeverbindung**	Große Gasse	Brunnenstraße	Eine Verbreiterung ist nur durch Grunderwerb möglich, deshalb ist das Umlegen des Radwegs auf die Straße Große Gasse geplant. (Umsetzung Ende 2021)
*	**Radweg entlang der Uerdingerstraße**	Kreisverkehr Gonellastraße	Autobahnabfahrt A44	Maßnahme befindet sich in der Vergabephase.
*	**Radweg entlang der Uerdingerstraße**	Robert-Bosch-Straße	Stadtgrenze in Richtung Krefeld	Maßnahme befindet sich in der Vergabephase.
*	**Radweg entlang der Nierster Straße**	Zugang Friedhof	Am Forstenberg	Die Schließung des Lückenschlusses durch den Neubau von Geh- und Radweg ist vorgesehen. (Hauptradroute)
*	**Fahrradanlehnbügel**	Lank-Latum Zentrumsbereich		Das Aufstellen zusätzlicher- und der Austausch bestehender Fahrradanlehnbügel ist vorgesehen.
Rheingemeinden				
Nr.	Straße / Knoten	von / Höhe	bis / Höhe	Bemerkung
K20	**Ilvericher Straße (K9)**	Obere Straße	Am Oberbach	Zuständigkeit: Rhein-Kreis Neuss Die Anfertigung einer Entwurfsplanung entsteht seitens des Rhein-Kreis Neuss.

Ziffer: Zuständigkeit Stadt
K Ziffer: Zuständigkeit Kreis
L Ziffer: Zuständigkeit Land

* zusätzliche Maßnahmen, die nicht im Radwegekonzept enthalten sind

STADT MEERBUSCH

Radverkehrsk

Umsetzung

Radmaßnahmen in 2021:

Josef-Tovornik-Straße: Schutzstreifen
Rheinstraße: Schutzstreifen
Uerdinger Straße Ri Krefeld: Sanierung des Radweges
Uerdinger Str. Richtung Auffahrt A44: Sanierung des Radweges
Kreisverkehre Uerdinger Straße, Willicher Straße, Am Buschend
Poststraße: Sanierung der Fahrbahn
Am Eisenbrand: Sanierung der Fahrbahn
Meerbuscher Straße: Verfugen der Risse
Radweg entlang Nierster Straße: Neubau

14.04.2021
Übersicht d

				der Kanalmaßnahme
				Bemerkung
				Eine Überprüfung der markierten Flächen ist vorgesehen.
				üderich
			bis / Höhe	Bemerkung
			Am Bachgrund	Die Einrichtung eines Schutzstreifens und eines einseitigen Radwegs (richtungstreu) ist vorgesehen.
37		Buckersstraße	Mataréstraße	Eine Sanierung zur Fahrbahnverbesserung ist in Planung. (Umsetzung 2021)
42		Hülsenbuschweg	Niederdonker Straße	Eine Sanierung zur Fahrbahnverbesserung ist in Planung. (Umsetzung 2021)
43	**Niederdonkerstraße**	Am Eisenbrand	Lötterfelder Straße	Eine Umsetzung der Poller soll im Zuge der Sanierung Am Eisenbrand stattfinden.
*	**Fahrradanlehnbügel**	Büderich Zentrumsbereich		Das Aufstellen zusätzlicher- und der Austausch bestehender Fahrradanlehnbügel vorgesehen.

STADT MEERBUSCH

Radverkehrskonzept

Umsetzung

14.04.2021
Übersicht des Maßnahmenspeichers
des Radwegekonzepts

STADT MEERBUSCH

Maßnahmenspeicher				
Stadtteil Osterath				
Nr.	Straße / Knoten	von / Höhe	bis / Höhe	Bemerkung
1	**Kaarster Straße**	Ortseingang	Pullerweg	
2	**Winklerweg**	Wienerweg	Meerbuscher Straße	
4	**Willicher Straße**	Giesenender Weg	Westring	Die Fahrbahn ist für Schutzstreifen zu schmal.
8	**Am Sportplatz**	Uerdinger Gerichtsweg	An der Vogelruthe	
10	**Otto-Hahn-Straße**	Krefelder Straße	Bahnübergang	
12	**Hochstraße**	Bahnhofsweg	Einmündung verkehrs-beruhiger Bereich (Krefelder Straße)	
13	**Hochstraße**	Bommershöfer Weg	Willicher Straße	
K1	**Am Weilerhof (K6)**	Anbindung Meyersweg		Zuständigkeit: Rhein-Kreis Neuss Die Umsetzung ist laut Rhein-Kreiss Neuss unverhältnismäßig, da ein erheblicher baulicher Aufwand durch fehlenden zuführenden Rad-und Gehweg und Eingriff in die landschaftlichen Flächen nötig wäre. Außerdem wäre zur Umsetzung ein Grunderwerb erforderlich.
L4	**Meerbuscher Straße (L 476)**	Ortstafel Osterath	Ortstafel Büderich	Zuständigkeit: Straßenbau NRW Es besteht kein Handlungsbedarf seitens Straßenbau NRW, da für einen Ausbau von 30 cm mehr Breite eine Beseitigung der vorhandenen Bäume und eine Verlegung der Versorgungstrassen nötig wären. Mindestbreite ist bereits erreicht.
L5	**Kaarster Straße (L476)**	Hardt (K19)		Zuständigkeit: Straßenbau NRW Es besteht Klärungsbedarf seitens Straßenbau NRW mit den zuständigen Behörden der Stadt Willich, dem Kreis Viersen und der Polizei.
L7	**Comeniusstraße**	Krefelder Straße (L476)		Zuständigkeit: Straßenbau NRW Es besteht Klärungsbedarf und Rücksprache seitens Straßenbau NRW.
L9	**Krefelder Straße (L476)**	Westring		Zuständigkeit: Straßenbau NRW Es besteht Klärungsbedarf und Rücksprache seitens Straßenbau NRW.

Radverkehrskonzept

Umsetzung

14.04.2021
Übersicht des Maßnahmenspeichers
des Radwegekonzepts

STADT MEERBUSCH

Maßnahmenspeicher				
Stadtteil Ossum-Bösinghoven				
Nr.	Straße / Knoten	von / Höhe	bis / Höhe	Bemerkung
15	**Fischelner Straße**	Im Rott	Bösinghovener Straße	Erfolgt, wenn die Baumaßnahme von Straßenbau NRW abgeschlossen ist (A57).
17	**Talweg/Bismarckstraße**	Talweg	Bismarckstraße	Zuständigkeit: Rhein-Kreis Neuss
K2	**Bismarckstraße (K1)**	Großer Ossumer Weg		Zuständigkeit: Rhein-Kreis Neuss Die Umsetzung ist laut Rhein-Kreis Neuss unverhältnismäßig, da ein erheblicher baulicher Aufwand durch fehlenden zuführenden Rad-und Gehweg, sowie einer vorhandenen Bushaltestelle und ein Eingriff in die landschaftlichen Flächen nötig wäre. Außerdem wäre zur Umsetzung ein Grunderwerb erforderlich.
L15	**Bismarckstraße (K1)**	An der Autobahn (L386)		Zuständigkeit: Straßenbau NRW Es besteht kein weiterer Handlungsbedarf seitens Straßenbau NRW, da der Neubau einer Querungshilfe bereits Bestandteil im Planfeststellungsverfahren zum Umbau der Rast- und Tankanlage Geismühle ist.
Stadtteil Büderich				
Nr.	Straße / Knoten	von / Höhe	bis / Höhe	Bemerkung
22	**Römerstraße**	Neusser Straße	OA Büderich	Änderungen sind nur durch einen Neubau der Straße möglich.
23	**Weißenberger Straße**	Lötterfelder Straße	Futher Weg	Änderungen in eine Fahrradstraße sind vorgesehen, sobald die Lötterfelder Straße ausgebaut ist.
24	**Laacher Weg**	Römerstraße	Lötterfelder Straße	
25	**Laacher Weg**	Römerstraße	Neusser Straße	
26	**Haus Meer**	Forsthausweg	Isseldyk	Privat
30	**Kreuzweg**	Gut Dyckhof	Niederdonker Straße	Privat
31	**Am Dyckhof**	Lötterfelderstraße	Gut Dyckhof	Privat
33	**Im Bachgrund**	Hohegrabenweg	Düsseldorfer Straße	
34	**Lortzingstraße**	Düsseldorfer Straße	Witzfeldstraße	
38	**Witzfeldstraße**	Düsseldorfer Straße	Poststraße	

STADT MEERBUSCH

Radverkehrskonzept

Umsetzung

14.04.2021
Übersicht des Maßnahmenspeichers
des Radwegekonzepts

STADT MEERBUSCH

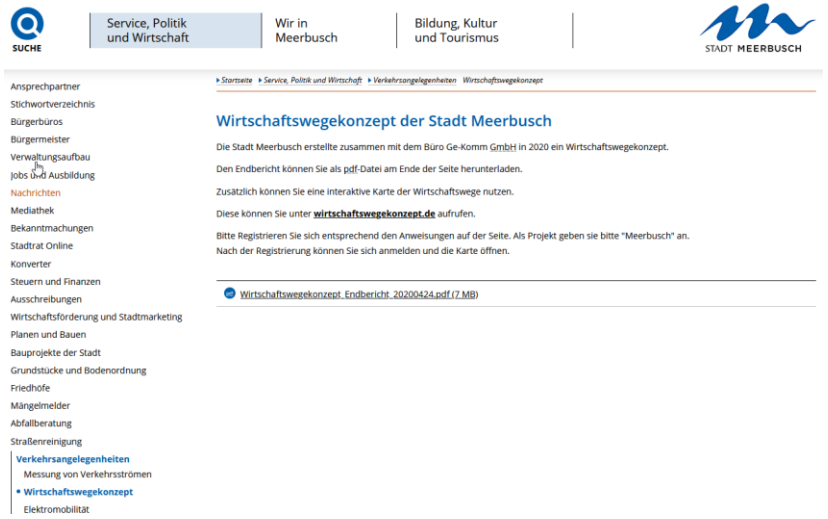
Maßnahmenspeicher				
Stadtteil Büderich				
Nr.	Straße / Knoten	von / Höhe	bis / Höhe	Bemerkung
39	**Oststraße**	Witzfeldstraße		
40	**Oststraße**	Witzfeldstraße	Grünstraße	
41	**Fontane-/Grünstraße**	Mataréstraße	Düsseldorfer Straße	
46	**Böhlerstraße**	Hansaallee	Mataréstraße	Zuständigkeit: Stadt Düsseldorf
48	**Am Pützhof**			
50	**Wegeverbindung**	Rheinpfad	Rheinweg	Der Radverkehr soll über den Rheinfeldweg geführt werden.
51	**Der Kreuz-Wildweg**	In der Issel	Rhein	Privat
L32	**Laacher Weg**	Neusser Straße (L137)		Zuständigkeit: Straßenbau NRW Es besteht kein Handlungsbedarf seitens Straßenbau NRW, da im Jahr 2018 bereits Baumaßnahmen von der Stadt Düsseldorf ausgeführt und eine Querungshilfe hergestellt wurde.
L34	**Necklenbroicher Straße (L30)**	Düsseldorfer Straße	Am Eisenbrand	Zuständigkeit: Straßenbau NRW Es besteht Klärungsbedarf und Rücksprache seitens Straßenbau NRW.
Stadtteil Lank-Latum				
Nr.	Straße / Knoten	von / Höhe	bis / Höhe	Bemerkung
53	**Uerdinger Straße**			
K13	**Brunnenstraße (K16)**	Pappelallee		Zuständigkeit: Straßenbau NRW Die Umsetzung ist laut Straßenbau NRW unverhältnismäßig, da ein erheblicher baulicher Aufwand durch fehlenden zuführenden Rad-und Gehweg und Eingriff in die landschaftlichen Flächen nötig wäre (massiver Eingriff in vorhandenen Baumbestand). Außerdem wäre zur Umsetzung ein Grunderwerb erforderlich.

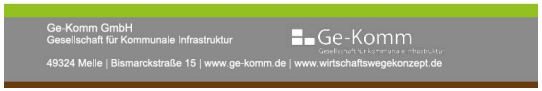
Ziffer: Zuständigkeit Stadt
K Ziffer: Zuständigkeit Kreis
L Ziffer: Zuständigkeit Land

STADT MEERBUSCH

Wirtschaftswegekonzept









Wirtschaftswegekonzept.de

Projekt: Meerbusch

STADT MEERBUSCH

Wirtschaftswegekonzept



Inhalt:

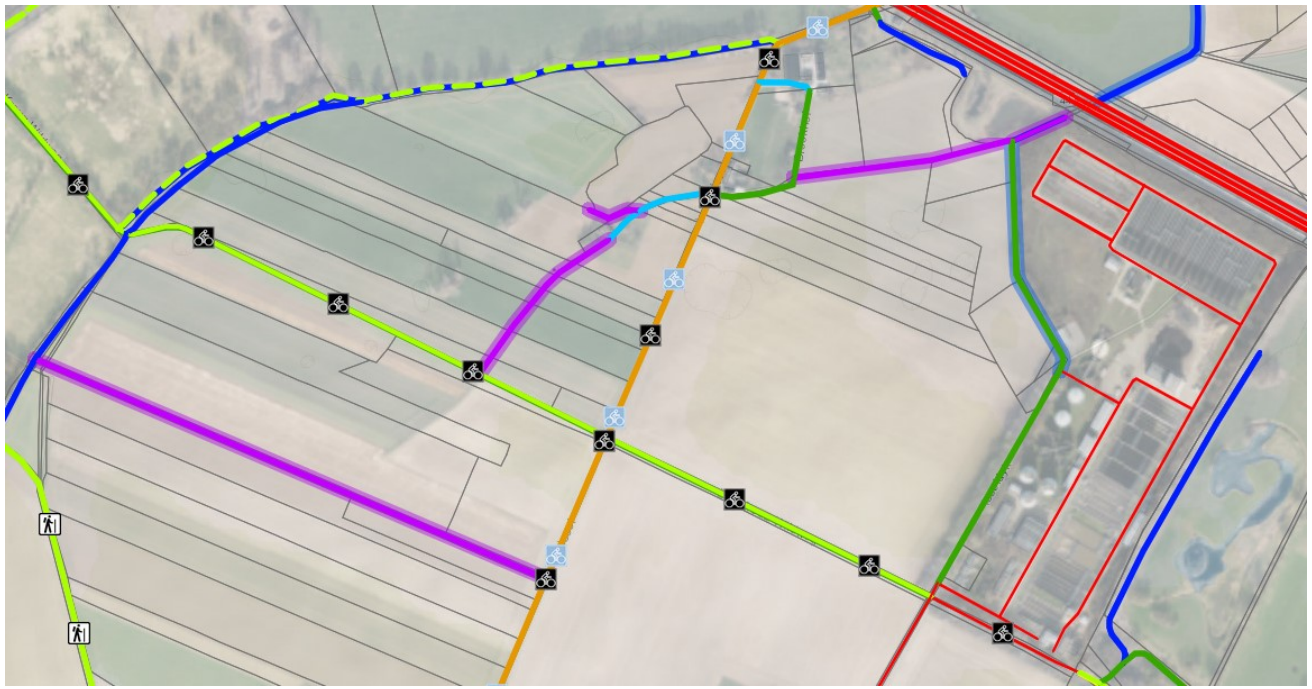
Bestandsanalyse
Ökologische Wertigkeit
Soll-Konzept
Statistik
Beteiligungsverfahren
Handlungsempfehlungen
Zukünftiger Unterhaltungsstandard
Handlungsempfehlungen

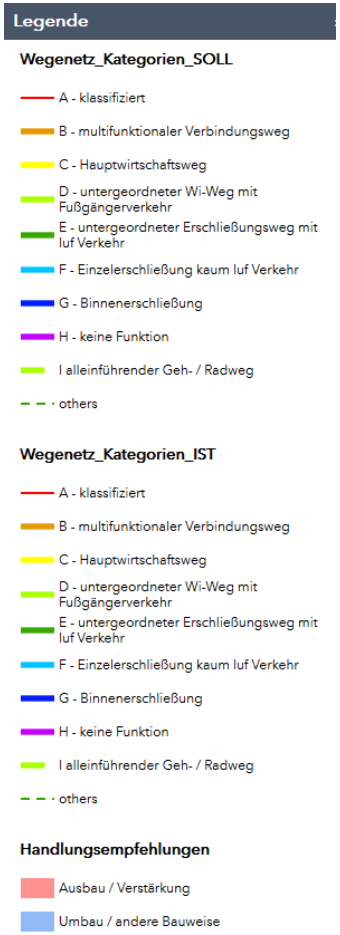
STADT MEERBUSCH

Wirtschaftswegekonzept



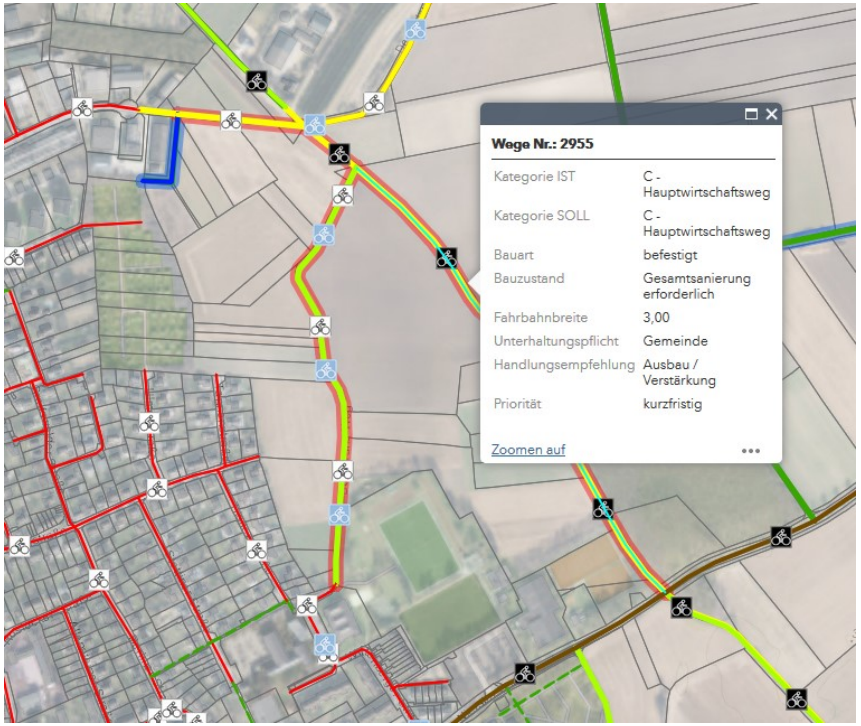
Wirtschaftswegekonzept.de
Projekt: Meerbusch





STADT MEERBUSCH

Wirtschaftswegekonzept



Hinsichtlich des Radverkehrs wird man Unterschiede machen müssen, je nachdem, ob ein Wirtschaftsweg (unabhängig von seiner Ausweisung in Radwegrouten u.ä.) eine belebte und stark frequentierte Radverkehrsanlage darstellt. Auch hier dürfen allerdings die Anforderungen an den Wegezustand nicht überspannt werden. So dürfte beispielsweise ein Radrennfahrer nicht erwarten solche Wege in seiner Wunschgeschwindigkeit befahren zu können. So hat das Landesgericht Heidelberg mit Urteil vom 14.12.1988 speziell zur Frage der Verkehrssicherungspflicht auf einem als Radweg ausgewiesenen Feldweg entschieden, dass solange ein beschränkt öffentlicher Weg (Feldweg nicht als spezieller Radfahrweg hergerichtet) ausgebaut und unterhalten wird, sich die Verkehrssicherungspflicht der Gemeinde auf den Schutz vor unvermuteten Gefahren beschränkt. Die üblichen Gefahren eines Feldweges (Spurrinnen auch hinter einer Kurve) müssen Radfahrer erkennen und beherrschen. Der Umstand, dass die Gemeinde z.B. den Verbindungsweg zur Nachbargemeinde im Auftrag des Kreises als „Radwanderweg“ beschildert hat, führt nicht zur Verpflichtung den Weg so bauen zu müssen, dass er für die Benutzung durch Radfahrer besonders geeignet ist.

STADT MEERBUSCH